

Politische Rundschau.

Vom Kriegsschauplatz.

Nach einer Meldung aus Pretoria wurde auf Verlangen Bullers ein Waffenstillstand von drei Tagen geschlossen.

Dem Reiterischen Bureau wird gemeldet, die Boeren wollten bei Waterley, zwölf Meilen von Pretoria, an der Bahnlinie nach der Delagoa-Bai, standhalten, um Zeit zu gewinnen.

Selbst im Orange-Freistaat ist der Widerstand der Boeren noch keineswegs völlig gebrochen, wie die Meldung besagt.

Das die Regierung von Transvaal der Erhaltung der Minen alle Sorgfalt hat angedeihen lassen, bezeugen jetzt in London eingegangene Nachrichten aus Johannesburg.

Aus den Kreisen der Britischen Transvaal-Gesandtschaft wird berichtet, daß mit der Einnahme von Pretoria keineswegs das Ende des Krieges herbei gekommen sei.

Die englische Regierung soll sich angeblich jetzt schon mit der Frage beschäftigen, was mit dem Präsidenten Krüger zu geschehen habe.

Deutschland.

Der Kaiser und die Kaiserin treffen am Dienstag abend in Homburg v. d. H. ein.

Der Chef des ostasiatischen Kreuzergeschwaders ist telegraphisch angewiesen worden, ein Detachement nach Tientsin zu entsenden.

Das neue Münzgesetz wird im Reichs- und Staats-Anzeiger vom 7. d. veröffentlicht.

Die Nachricht, wonach der Reichskanzler eine Neuregelung der Reichsregierung plante, soll auf einem Mißverständnis beruhen.

Die Verstohene.

87 Novelle von Wilibert Sahlmann.

Wochen waren vergangen, — Henny lebte wie im Traume fort. — Die einzige Person, welche in Avonshire ihr fern und fern blieb, war die Tochter des Squires, Ethel.

Er sprach dann mitunter mit ihr von ihrem verstorbenen Vater, den er immer wieder seinen Lebensretter nannte, und zwischen den beiden jungen Leuten knüpfte sich mehr und mehr das Band eines innigsten Vertrauens.

wirung auf diesem Gebiete ein Ende zu machen, wäre es vielleicht besser, die jetzt zum Teil in den Schulen eingeführte Buttkamerische Orthographie abzuschaffen.

Die Kanalvorlage kommt weder in dieser Session des Landtags, noch in einer Sondertagung im Herbst; sie ist auf die nächste ordentliche Session verschoben.

Die Kommission für Arbeiterstatistik ist zum 13. Juni zu einer Sitzung zusammenberufen.

Die tschechische Obstruktion ist siegreich geblieben; in der Freitag-Nacht ist der österreichische Reichsrat geschlossen worden.

Rödig Dölar von Schweden, der am Donnerstag in Paris anlangte, sagte dem ihm in der Bahnhofshalle erwartenden Präsidenten Loubet: Ich komme als erster Souverän zum Ausstellungsbesuche.

Silbela hat als Marineminister die Hälfte seiner Beamten entlassen und 26 alte Schiffe zum Verkauf bestimmt.

Unter schleife bei der sibirischen Bahn sind, wie der Frankf. Btg. aus Petersburg geschrieben wird, entdeckt worden.

Der Vorer-Aufstand wächst. Die Großmächte haben zwar insgesamt etwa 600 Mann Truppen nach Peking zum Schutz der dortigen Gesandtschaften kommen lassen.

Die europäische Vertreter in Peking pflegen einen lebhaften Verkehr untereinander.

Aus dem Reichstage.

Der Reichstag nahm am Donnerstag zunächst eine Deklaration zum Artikel 35 des internationalen Uebereinkommens von 1897, der die obligatorische Mitführung eines Arztes auf jedem Pilgerschiff fordert.

Am 8. d. genehmigt das Haus in dritter Lesung debattelos die Deklaration zu dem internationalen Abkommen über Maßnahmen gegen die Pest.

Abg. Graf Arnim (freitrag.) stimmt dem Antrag zu und verbreitet sich noch ausführlich über die Notwendigkeit des von der Kommission beschlossenen und auch in dem Antrag Bassermann aufrecht erhaltenen Zusatzes.

Abg. Graf Drölla (nat.-lib.) empfiehlt, indem er ganz ausführlich auf die Verhandlungen hierüber in der Kommission eingeht, den Beschluß derselben zur Annahme.

Abg. Richter (fr. Bp.) tritt dringend für Streichung des ganzen Kurstempels ein, durch den die Bildung von Abbaugewerkschaften in unerwünschter Weise erschwert werde.

Abg. Gild (nat.-lib.) wendet sich ebenfalls gegen den Kommissionsbeschluß, insbesondere bezüglich des Stempels auf die Nachschüsse.

Minister Vreied weist ebenfalls auf die großen Schwierigkeiten hin, welche der Kurstempel und namentlich die Versteuerung der Nachschüsse schaffen.

Abg. Müller-Fulda: Wir haben schon in der Kommission erklärt, daß wir auf den Kurstempel bestehen müssen.

Schlagstein v. Thielmann: Der Herr Vorredner fragt, weshalb wir nichts Besseres gebracht haben.

Abg. Richter: Die ganze parlamentarische Lage sei sehr charakteristisch.

Der Reichstag nahm am Donnerstag zunächst eine Deklaration zum Artikel 35 des internationalen Uebereinkommens von 1897.

Lage sei sehr charakteristisch. Abg. Müller-Fulda gebe zwar selber zu, daß über diesen Kurstempel Zweifel zulässig sind, wolle aber dennoch darauf bestehen!

Hiermit schließt die Debatte. Der Fiskstempel wird in einfacher Abstimmung, und jodann der Prozentstempel auf die Nachschüsse in namentlicher Abstimmung mit 180 gegen 103 Stimmen ebenfalls angenommen.

Abg. Bebel (soz.) macht darauf aufmerksam, daß die Hansstädte für eigentlich kommunale Zwecke Staatsobligationen stempelfrei ausgeben könnten.

Abg. Müller-Fulda gibt dies zu, stellt aber fest, daß dafür jene Hansstädte in herborauchendem Maße in diesem Gesetz durch den Genossenschaftsstempel und die Erhöhung des Lotteriestempels in Mitleidenschaft gezogen würden.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Abg. v. Siemens, in demselben Sinne sich äußern, führt den Antrag lebhaft auf Abneigung gegen das mobile Kapital zurück.

Partial text from the right edge of the page, including names like 'Hilber', 'Das', 'Deton', 'vor de', 'Blüh', 'Komm', 'Lager', 'des B', 'nächste', 'Süder', 'familiä', 'aber n', 'wien r', 'liegen', 'würt', 'Schiff', 'bis m', 'Flamm', 'drum', 'Pulver', 'dann i', 'die Bu', 'Deton', 'Uhr g', 'Feuer', 'den de', 'Deut', 'bagger', 'die M', 'letzte', 'anhe', 'Monta', 'der G', 'dant h', 'wurde', 'begleit', 'Bram', 'decke', 'grüßte', 'Abtrag', 'haltige', 'Anzahl', 'erhalte', 'messer', 'und a', 'Freie', 'Leitung', 'interess', 'Raufm', 'Fahrer', 'Annon', 'sehr b', 'einer g', 'sowie', 'Seine', 'vieler', 'die M', 'hat sic', 'aus de', 'versch', 'eine S', 'Anzahl', 'Da', 'vor ei', 'eine g', 'einem', 'wies s', 'trug', 'der Lei', 'entigen', 'jüngsten', 'Unterf', 'erken T', 'Fund', 'Mierth', 'Ge', 'Mädch', 'den b', 'hier b', 'gleitun', 'beim J', 'ein Be', 'schreite', 'Pferde', 'Reitne', 'geword', 'lassen', 'Es', 'Fichten', 'legen', 'welche', 'bellem', 'die bu', 'Fichten', 'bleiben', 'Wollen', 'nach lo', 'Meer i', 'Ja', 'Fichten', 'Der', 'zurückg', 'Ramm', 'Ma', 'blühte', 'links v', 'Da', 'gelegent', 'graue', 'weilte', 'beffen', 'schwan', 'währen', 'zier z', 'eine id', 'Finger', 'Zuweile